

**PLANUNGSVORGABEN
GTS-CLEAN UF-CIRCULATION-ANLAGEN**

Alternativer Legionellenschutz bei Anforderung
an niedrigere Zirkulationstemperaturen





VORTEILE DER GTS-CLEAN UF-C-ANLAGEN:

- Ein patentiertes Schutzverfahren gegen retrograde Verkeimung
- UF-Crossflowfiltration für lange Filterstandzeiten
- Integriertes Monitoringsystem zur 24/7-Überwachung aller hygienerelevanten Funktionen
- Frequenz geregelter Ausgleich des Filterwiderstands zur Vermeidung von Druckverlusten in der Installation
- Alle wasserführenden Rohre/Komponenten mit Ausnahme der UF-Module aus Edelstahl/Rotguss
- Zwei Filtermodule zur unterbrechungsfreien Rückspülung der Filtermodule mit 100% Reinwasser
- Prüfbare Rückflussverhinderer am Ein- und Ausgang der Anlage zum Schutz der UF-Module
- Lieferung im abschließbaren Anlagenschrank aus Metall
- Tägliche Durchführung des „Membrantests“ zur Überwachung der Durchflussleistung der Filtermodule und zur Erkennung von Membranfehlern



GTS-CLEAN UF-CIRCULATION-ANLAGEN



ANLAGENGRÖSSEN / MAßE:

GTS-Clean UF-Circulation Stand 01.01.2023								
Bezeichnung	Schrankmaße BxHxT [m]	Gesamthöhe (wandhängend) [m]	Filtrations- leistung [m ³ /h]	Wohnhaus Anzahl WE (typisch)	Rohran- schlüsse [Zoll]	Zuleitungen (Minimum)	Gewicht [kg]	Lieferung (standard)
GTS-Clean UF-C 20	0.6x1.2x0.3	1.95	0.5	30	3/4"	DN15	75	Wandhäng.
GTS-Clean UF-C 30	0.6x1.2x0.3	1.95	0.5	50	3/4"	DN15	75	Wandhäng.
GTS-Clean UF-C 60	0.6x1.2x0.3	1.95	1.5	80	3/4"	DN20	80	Wandhäng.

Betriebsbedingungen	
Umgebungstemperatur	5°C bis 40°C
Luftfeuchtigkeit	5% bis 95% nicht kondens.
Wassertemperatur	10°C bis 60°C
Wasserdruck	3-6 bar

EINBAU IN DIE INSTALLATION

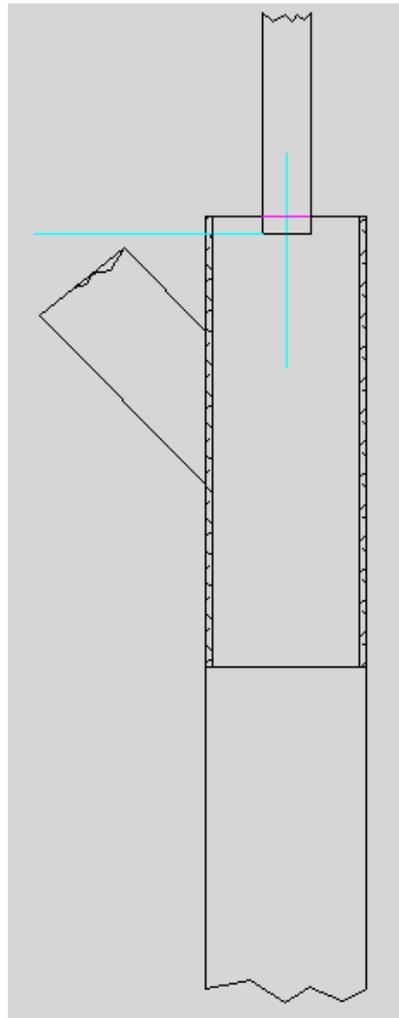
Vor- und Rücklaufleitung:

- 2 T-Stück in die Zirkulationsleitung
- Je 1 Kugelhahn am T-Stück zur Absperrung
- Rohrleitung zu den Anschlussgewinden in der UF (UFB-C: 3/4" Außengewinde)
- Abwasseranschluss über „Freien Auslauf“ gem. DIN EN 1717



FACHGERECHTE ANBINDUNG AN DEN ABWASSERANSCHLUSS

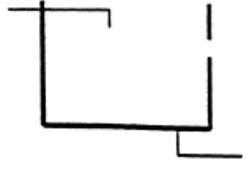
Erstellung des Spülwasseranschlusses mit freiem Auslauf Typ AB mit „nicht kreisförmigem Überlauf“ gemäß Din EN 1717



HT Y-Stück 45°

- Das Spülrohr taucht minimal in das HT-Rohr ein.
- Verlängerung nach unten um Rückspritzen zu vermeiden
- Der 45° Abgang wird schräg abgeschnitten, um ein Verschließen des Überlaufes zu verhindern.

Auszug aus DIN EN 1717

Gruppe	Freier Auslauf
Typ	Freier Auslauf mit nicht kreisförmigem Überlauf (uneingeschränkt)
 <p>Bild A.5 — Sicherungsarmatur Graphisches Symbol</p>	 <p>Bild A.6 — Sicherungseinrichtung Symbol</p>